



Die Waldgruppe „Die Kleinen Luchse“



26.03.18

Inhalt

- 1.) Ein ganz normaler Luchstag im Überblick
- 2.) Beschreibung der Tagesstruktur, der Waldplätze und unserer pädagogischen Arbeit
- 3.) Zusammenarbeit mit Eltern



3. Ein ganz normaler Luchstag im Überblick

7.00 Uhr bis ca. 7.30 Uhr

Sammelgruppe im Giraffenraum

7.30 Uhr bis 8.00 Uhr

Anziehen und im Garten treffen

8.00 Uhr bis 8.15 Uhr

Start zum Bauwagen

8.15 Uhr bis 8.45 Uhr

Bringzeit zum Bauwagen

8.15^T Uhr bis 10.00 Uhr

Offenes Frühstück oder gemeinsam
Frühstück

zeitlich flexibler Morgenkreis

Spiel an unseren Waldplätzen

11.15 Uhr

Rückkehr in die Kita

11.45 Uhr bis 13.00 Uhr

Offenes Mittagessen /Zähneputzen

bei Bedarf Mittagsschlaf

13.00 Uhr

Betreuung in der Turnhalle / dem
Außengelände je nach Witterung

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Offener Mittagssnack

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zusammenlegung der Gruppen

Spiel in der Nachmittagsgruppe



4. Genaue Beschreibung unserer Tagesstruktur, der Waldplätze und unserer pädagogischen Arbeit

➡ *7.00 Uhr bis ca.7.30 Uhr*

Wer morgens ganz früh in die Kita gebracht wird, trifft sich zusammen mit den Löwen- und Giraffenkindern in der Giraffengruppe.



Grundsätzlich können auch die Luchskinder von 7 bis 17 Uhr betreut werden, je nachdem, welches Betreuungsmodul von den Eltern gewählt wurde.

➡ **ca. 7.30 Uhr bis 8.00 Uhr**



Die Luchskinder ziehen sich in Begleitung an und treffen sich im Garten. Im Sommer reicht es aus, wenn wir uns um 7.45 Uhr fertig machen – im Winter brauchen wir mehr Zeit und starten um 7.30 Uhr.



Gähhhh – das ist ziemlich früh am Morgen und im Winter wird es um die Uhrzeit gerade hell. Ein Highlight für die Kinder stellt in der kalten Jahreszeit eine eigene Taschenlampe dar, die sie von zu Hause mitbringen 😊

➡ **8.00 Uhr bis ca. 8.15 Uhr**

Wir starten zum Bauwagen. Bevor wir losgehen, sucht sich jedes Kind einen Freund und im Anschluss klären wir, wer die Vorderlichtposition einnehmen darf. Die „Vorderlichter“ haben auf dem Weg immer eine besondere Rolle und treffen Entscheidungen für die gesamte Gruppe.



So wird eine erste Verantwortungsübernahme für eine Gruppe spielerisch geübt und der Gemeinschaftssinn stark gefördert.



Die Kinder, die nicht bis 8.00 Uhr in der Kita sind, werden von den Eltern eigenverantwortlich bis 8.45 Uhr zum Bauwagen gebracht.

➡ **ca. 8.15 Uhr bis 10.00 Uhr**



Offenes / gemeinsames Frühstück im vorgeheizten Bauwagen oder in der freien Natur – je nach Witterung.



Unsere Bringzeit endet - wie auch in der Kita – um 8.45 Uhr, da wir gerade in der warmen Jahreszeit Waldplätze besuchen, bei denen wir vorher einen kleinen Fußmarsch machen müssen, und deshalb zeitig starten. Im Winter halten wir uns bis ca. 10.00 Uhr am Bauwagen auf.

Was gibt es sonst noch zum Frühstück zu sagen???

- Immer am 1. und 3. dritten Freitag im Monat findet unser gemeinsames Frühstück mit. An diesem Tag brauchen die Kinder eine LEERE Brotdose.
- Im Wald ist es ebenfalls wichtig, dass die Kinder ein abwechslungsreiches, gesundes Frühstück mitbringen.
- Außerdem gehört täglich ein „Schiffchen“ zu unserer Ausstattung ☺



Unser Schiffchen ist eine Brotdose, die täglich mit Rohkost oder Nüssen aus unserem Obst- und Gemüsekorb befüllt wird und allen Kindern zur Verfügung steht. Den finden Sie im Waldraum.





zeitlich flexibler Morgenkreis



Täglich bieten wir einen kleinen Morgenkreis für die Kinder an, bei dem wir singen, Fingerspiele machen oder thematische Einheiten aufgreifen, z.B. der korrekte Umgang mit Hunden.



Inhalt vom gemeinsamen Morgenkreis kann auch ein Geburtstag eines Kindes sein 😊



Falls die Eltern ein Frühstück oder Selbstgebackenes mitbringen möchten, muss frühzeitig eine Allergenliste an der Pinnwand ausgehängt werden.



➡ *Spiel an unseren Waldplätzen*



Regelmäßig gehen wir nach dem Frühstück /
Morgenkreis zu verschiedenen Waldplätzen
im Umkreis ...



Unsere Waldplätze bieten für die Kinder unterschiedliche Spielanreize und Möglichkeiten und haben alle einen Namen, z.B.

...“Die Schlucht“





... „Die Sonnenwiese“





... „Der Staubplatz“

... „Am Bach“



... „Im Kicherzwerge Wald“





...“Der Zauberwald“



... „Am Struwelliesenbaum“



Jeder Waldplatz hat seine Besonderheiten und bietet den Kindern unterschiedliche Spielimpulse, denen sie selbstwirksam nachgehen können.



.... aber was machen wir Luchse nun im Wald den ganzen Morgen und so ganz ohne Spielzeuge?



... wir sind in Bewegung 😊



... bei verschiedenen Renn- & Fangspielen



... bei Spaziergängen durch die Natur ...





... beim Klettern...



... bei angeleiteten Bewegungsimpulsen....





... bei Rollenspielen...



... beim Matschen und Buddeln ...



... dann kann eine Matschhose manchmal sogar selbst stehen 😊



... beim Entdecken der Natur



... beim Hämmern und Bauen...



Der Wald bietet aber nicht nur eine natürliche Umgebung für vielfältige Bewegungsimpulse



... auch ruhige Aktivitäten haben einen festen Raum in unserem Alltag...



... beim Entspannen und genießen der Sonne ☺...



... beim Bilderbuchlesen...



... beim Schnitzen...



... beim Kreativsein ...



Die angehenden Schulkinder aus der Waldgruppe, „Schlaue Füchse“ genannt, machen jeden Mittwochvormittag verschiedene Übungen und spielerische Einheiten, die zur Vorbereitung auf die Schule dienen.



Außerdem unternehmen die „Schlaunen Füchse“ von der Wald- und der Giraffengruppe gemeinsam eine Vielzahl von Ausflügen.



z.B. zur Bäckerei...



... oder zum Imker...

... wir machen manchmal Ausflüge wie hier zur „Zauberhöhle“



... wir feiern Feste im Jahreskreislauf ...



z.B. die vorweihnachtliche Zeit...

... aber auch Fasching, Ostern usw.



... nehmen an besonderen Aktivitäten teil...

z.B. an der jährlichen Theateraufführung...



... oder dem Besuch eines Planetariums



Werden die Kinder im Wald nun ausreichend in allen Entwicklungsbereichen gefördert ????



NEIN – die Kinder werden nicht nur ausreichend...



.... sondern in einem besonderen Maße GANZHEITLICH in ihren Sinnen & Kompetenzen gefördert – und das auf ganz NATÜRLICHE Weise 😊



Das war ein kleiner Einblick in unseren Waldalltag,
aber es gibt noch viel, viel mehr 😊



... und jetzt....

... ab zurück in die Kita 😊



➡ ***ca. 11.15 Uhr bis 11.30 Uhr***

Nach einem erlebnisreichen Vormittag im Wald, gehen wir zurück zur Kita und treffen uns – je nach Witterung – im Garten oder der Turnhalle.



➡ ***von 11.45 Uhr bis 13.00 Uhr***

In dieser Zeit findet das offene Mittagessen statt, d.h. die Kinder können selbst entscheiden wann und mit wem sie zum Essen gehen bzw. was sie essen.

Nach dem Mittagessen gehen die Kinder Zähneputzen und werden bei Bedarf zum Schlafen gelegt.



13.00 Uhr



Die Kinder spielen in der Turnhalle oder dem Außengelände, was immer in Abhängigkeit mit der Witterung steht. Außerdem arbeiten wir am Nachmittag verstärkt gruppenübergreifend.



ab 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir bieten ab dieser Uhrzeit den offenen Mittagssnack meistens im Waldraum an. Ab 15 Uhr finden die Kinder das Buffet in der Giraffengruppe.



15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die drei Gruppen werden zu einer gemeinsamen Nachmittagsgruppe zusammengelegt. Bis 16.00 Uhr können die Kinder gerne noch einen Snack zu sich nehmen.



17.00 Uhr

Die Kita hat Feierabend und schläft bis zum nächsten Kindertagtag ☺





5. Zusammenarbeit mit den Eltern



- Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen liegt uns am Herzen und wir nehmen uns die Zeit und den Raum für tägliche Tür- und Angelgespräche sowie die jährlichen Entwicklungsgespräche.
- Für alle Eltern besteht jederzeit die Möglichkeit, unsere Waldgruppe einen Vormittag zu begleiten. Wir freuen uns über Besuch 😊
- Gerne binden wir persönliche Ressourcen der Eltern in unsere pädagogische Arbeit ein.
- Wichtige Informationen finden Sie als Aushang an unserer Infotafel im Flur oder als Elternbrief in Ihrem Postfach.

